**Die Vorteile eines langsamen und nachhaltigen Tourismus**

**Schritt für Schritt entlang des Cammini dello Spirito**

Eine Gelegenheit, die Gaben der Natur zu genießen, majestätische Landschaften zu bewundern und die vielen Zeichen zu bewundern, die von der Religiosität und Spiritualität der Bergbevölkerung zeugen.

**Weg Sentiero San Vili - von Trento nach Madonna di Campiglio**

**Kilometer:** 107 auf dem "niedrigen" Weg, 110 auf dem "hohen" Weg

**Schwierigkeit:** leicht

**Geeignet für Familien:** ja, der "niedrige" Weg

Der Weg Sentiero San Vili verbindet Trento mit Madonna di Campiglio und das Valle dell‘ Adige mit den Brentadolomiten auf alternativen Wanderwegen (alte Wege und neue Rad- und Fußgängerwege), die von der Stadt zum Berg führen, und bekräftigt die Vorstellung, dass die Berge als alternative Dimension des Lebens, der Erfahrungen und der Freiheit nicht auf 1.500 Metern Höhe beginnen, sondern von der städtischen Realität ausgehen. Der Weg verläuft entlang der Brenta-Dolomiten, abwechselnd auf Feld- und Waldwegen, auf Pfaden entlang von Panoramalandschaften, die durch oft wenig bekannte Weiler führen, die im Vergleich zu normalen Touristenströmen abseits der üblichen Touristenströme liegen, und bietet einen wichtigen Einblick in die lokale Kultur. Der Weg ist etwa 100 Kilometer lang und folgt größtenteils der antiken römischen Straße, die der Überlieferung nach im 15. Jahrhundert von Vigilius, dem Bischof von Trient, und später von seinen sterblichen Überresten nach dem Märtyrertod im Val Rendena genommen wurde. Diese Reiseroute wird in zwei Versionen vorgeschlagen: eine "hohe", im Grunde die ursprüngliche Route, und eine "niedrige", die einfacher und besser mit den verfügbaren Stützpunkten verbunden ist. Die Wege sind teilweise getrennt und teilweise deckungsgleich, wobei der erste in fünf Etappen und der zweite von fünf bis sieben unterteilt ist.

Der ideale Ausgangspunkt für den Spaziergang ist die Piazza Duomo in Trento mit der romanischen Kathedrale. Weiter geht es vorbei an der Bastion Sorasass ins Valle dei Laghi und von dort aus zu den Südhängen der Brenta-Dolomiten, vorbei an Vezzanese, Banale, dem verlassenen Dorf Iròn und dem Passo Daone, bevor man den Fuß des mittleren und oberen Val Rendena hinaufgeht. Von Carisolo nach Madonna di Campiglio folgt man der Route der alten Straße, die 1875 gebaut wurde.

Zu diesen Diensten gehören auch Bergführer aus dem Mittelgebirge, die dank ihrer Kenntnis des Landes, der Geschichte und der Traditionen der besuchten Orte die Erfahrung bereichern können. All diese Ressourcen sind auf der Website <http://www.camminosanvili.it/mappe/> verfügbar.

**Der Weg des Jacopeo d'Anaunia**

**Kilometer:** 60 auf der kurzen Strecke, 170 auf der vollständigen Strecke

**Schwierigkeit:** leicht

**Geeignet für Familien:** ja, der kurze Weg

Jahrhunderte, einer nicht dokumentierten, aber in Fresken in verschiedenen Gotteshäusern des Val di Non beschriebenen Geschichte zufolge, reisten einige Familienoberhäupter der Stadt Fondo nach Santiago de Compostela als Votivgabe, weil sie von der Pestepidemie von 1482 verschont geblieben waren. Heute folgt der Jakobsweg Jacopeo d'Anaunia den Spuren dieser Pilgerfahrten und verbindet die Basilica dei Santi Martiri Anaunensi in Sanzeno mit der Wallfahrtskirche San Romedio auf einem sieben Etappen langen Weg, der beide Seiten des Tals berührt. Es gibt zwei Schleifenversionen: eine kurze in drei Etappen von etwa 60 km und eine vollständige in sieben Etappen von etwa 160 km. Der Jakobsweg von Anaunia - der unter Ausnutzung von Landstraßen inmitten von Wäldern und Apfelplantagen, aber auch durch bäuerliche Weiler führt - ermöglicht dem Wanderer einen direkten und originellen Kontakt mit den Bewohnern des Tals und ihren Traditionen: Man kann die Menschen in ihrem täglichen Leben, in ihren Häusern und an zivilen und religiösen Treffpunkten beobachten.

Der Jakopeo d'Anaunia-Weg ist im Allgemeinen für jedermann geeignet, aber für die mittellangen Strecken ist eine gewisse körperliche Vorbereitung erforderlich und Aufmerksamkeit ist notwendig, wenn der Weg kurze Strecken kreuzt oder überlappt. Die Reiseroute ist vollständig mit einer einfachen Beschilderung mit einer stilisierten Muschel und dem für den Jakobsweg charakteristischen gelben Pfeil gekennzeichnet. Das Fremdenverkehrsbüro in Fondo kann den Pilgerausweis aushändigen, während die Briefmarken in den Kirchen entlang des Weges erhältlich sind. <https://www.santiagoanaunia.it/de/>

**Monsignore Antonioli Sentiero delle Chiesette Alpenweg - Vom Valle del Chiese zum Gardasee**

**Kilometer**: 130

**Schwierigkeitsgrad**: mittel

**Geeignet für Familien**: nein

Diese Route - gekennzeichnet durch einen weiß-gelben Wegweiser - ist eine Variante des Sentiero Italia (Großer Italienischer Wanderweg), geeignet für Wanderexperten um den alten Pilgerweg wiederzubeleben.

Passendes Bildmaterial zur Meldung steht unter zum Download zur Verfügung (Copyright © bitte wie im Dateinamen angeben).

Weitere Tipps und Anregung zum durchstöbern gibt es in der Online-Version des Trentino Magazins: <https://bit.ly/2SD4q28>

**Über Trentino:**

Das Trentino im Norden Italiens gliedert sich in vierzehn touristische Gebiete und erstreckt sich von den Dolomiten, die seit 2009 als UNESCO-Weltnaturerbe zählen, bis hin zum Nordzipfel des Gardasees mit der Stadt Riva del Garda. Neben den historischen Städten Trento und Rovereto besticht Trentino vor allem mit seiner vielseitigen Natur – rund 30 Prozent der Gesamtfläche bestehen aus Naturschutzgebieten. Mediterrane Temperaturen am Wasser und alpines Klima in den Bergen: Die abwechslungsreichen Wetterbedingungen machen Trentino zu einem idealen Reiseziel für Natur-, Kultur- sowie Sportliebhaber. Weitere Informationen unter www.[visittrentino.info.](http://www.visittrentino.info/)

**Weitere Presseinformationen:**

Die aktuelle Pressemappe gibt es auch auf: [www.visittrentino.info/de/presse/pressemappen](http://www.visittrentino.info/de/presse/pressemappen)